Sitzung	Gemeinderat - Ö - 26.01.2010		
Beratungspunkt	L 180 / Dürrheimer Straße / Hindenburgring - Donaueschingen, Neubau Kreisverkehr - überplanmäßige Ausgabe / Mindereinnahmen		
Anlagen	-		
Finanzposition	2.6300.3610.000/0018, 2.6300.9500.000/0018		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 60-010/07 60-015/08 20-053/08 60-123/08 60-005/09 60-035/09 60-047/09 60-048/09 60-077/09	Sitzung GR-Ö GR-Ö GR-Ö TA-Ö GR-Ö TA-Ö GR-Ö GR-Ö	Datum 13.03.2007 04.03.2008 04.11.2008 25.11.2008 03.02.2009 03.03.2009 31.03.2009 31.03.2009 19.05.2009

## Erläuterungen:

Der Gemeinderat hat am 03.03.2009 Baukosten in Höhe von 596.000,-- € bewilligt. Als Einnahmen wurden eingestellt 380.000,-- € (50 % Investitionszuschuss + Zuschuss EntflechtG zum städtischen Anteil + Landesanteil am Ingenieurhonorar).

Die Maßnahme konnte zum 10.12.2009 wie folgt abgerechnet werden:

	Ansatz	Rechnungsergebnis
Bauausgaben	596.000,00 €	607.461,47 €
Mehrausgaben		- 11.461,47 €
Einnahmen	380.000,00 €	359.003,86 €
Mindereinnahmen		- 20.996,14 €
Rechnungsergebnis	Mehrausgaben	11.461,47 €
	Mindereinnahmen	20.996,14 €
	Saldo	- 32.457,61 €

Die Planung wurde nach der Verabschiedung des Haushaltsansatzes im Herbst 2008 weiter optimiert:

Abweichend von der vom Regierungspräsidium vorgelegten Planung wurde der Kreismittelpunkt so verschoben, dass das geradlinige Einfahren in den Kreisverkehr verhindert wird. Die Straßenbeleuchtung wurde so geändert, dass die Ausleuchtung der Fußgängerquerungen den Ausleuchtungsvorgaben für Zebrastreifen entspricht.

So entstanden u.a. Mehrausgaben durch die nicht eingeplante Erneuerung von Straßenbeleuchtungskabeln. Gegenüber der ursprünglichen Planung entstanden geringfügige Mehrmassen.

Mindereinahmen gab es, weil zusätzlich eingeplante Parkplätze in der Dürrheimer Straße, Pflanzbeete, Straßenbeleuchtung und die zusätzlichen Planungskosten nicht bezuschusst werden.

Außerplanmäßig können im Verwaltungshaushalt noch Entwässerungsbeiträge vom Land in Höhe von 25.740,-- € vereinnahmt werden. Jedoch können die Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt nicht zur Deckung der Mehrausgaben im Vermögenshaushalt herangezogen werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Deckung in Höhe von 32.457,61 € durch eine Entnahme aus der Rücklage zu finanzieren.

## Beschlussvorschlag:

- Die Mehrausgaben und Mindereinnahmen in Höhe von 32.457,61 € für 2009 werden durch eine außerordentliche Entnahme aus der Rücklage finanziert.
- 2. Die Mehreinnahme des Entwässerungsbeitrages in Höhe von 25.740,-- € werden im Verwaltungshaushalt 2009 verbucht.

## Beratung: